

Wollen Sie mehr über die Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V. erfahren?

Möchten Sie Mitglied werden?

Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.
Lindenthalgürtel 15 · 50935 Köln
Tel: 02 21 / 4 70 66 42
Fax: 02 21 / 4 70 66 75 oder -49 99
E-Mail: sozialer-fortschritt@uni-koeln.de

Die Gesellschaft ist im Internet unter www.sozialerfortschritt.de zu finden.

Kooperationsveranstaltung der Deutschen Rentenversicherung Bund und der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt

Absicherung bei Invalidität – Ist ein Drei-Säulen-Ansatz tragfähig?

am 25. November 2008 in Berlin
10.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Deutsche Rentenversicherung Bund
Ruhrstraße 2
Berlin-Wilmersdorf



Die Gesellschaft gibt die Fachzeitschrift Sozialer Fortschritt/German Review of Social Policy, verlegt bei Duncker & Humboldt, Berlin, heraus.

Das Thema

Im Rahmen der Rentenreformen dieses Jahrzehnts ist ein Paradigmenwechsel eingeleitet worden: Orientierte sich die Alterssicherung in Deutschland seit der Rentenreform von 1957 am Leitbild der „Lebensstandard sichernden Gesetzlichen Rente“, gilt spätestens seit der Rentenreform von 2001 der Grundsatz der „Lebensstandardsicherung aus mehreren Säulen“. Um den ansonsten mittel- und langfristige zu erwartenden Beitragssatzanstieg zu begrenzen, wird das Rentenniveau der gesetzlichen Rentenversicherung schrittweise gesenkt, so dass zur Aufrechterhaltung des zuvor erreichten Lebensstandards im Alter neben die gesetzliche Rente Ansprüche aus der Betrieblichen Altersversorgung und/oder der Privaten Vorsorge treten müssen.

Die Referenten

Ulrich Pasdika

Gen Re LifeHealth,
Theodor-Heuss-Ring 11, 50668 Köln
e-mail: ulrich.pasdika@genre.com

Dr. Axel Reimann

Deutsche Rentenversicherung Bund
Direktorium
Ruhrstraße 2, 10709 Berlin
e-mail: axel.reimann@drv-bund.de

Klaus Stieffermann

aba - Arbeitsgemeinschaft für betriebliche
Altersversorgung
Rohrbacher Straße 12, 69115 Heidelberg
e-mail: Klaus.Stieffermann@aba-online.de

Hermann-Josef Tenhagen

Finanztest
Lützowplatz 11-13, 10785 Berlin
e-mail: tenhagen@stiftung-warentest.de

Dr. Reinhold Thiede

Deutsche Rentenversicherung Bund
Ruhrstraße 2, 10709 Berlin
e-mail: reinhold.thiede@drv-bund.de

Das Programm

10.00 Uhr	Kaffeempfang
10.30 – 10.40 Uhr	Begrüßung
10.40 – 11.00 Uhr	Inhaltliche Einführung in die Veranstaltung <i>Dr. Reinhold Thiede</i> (Deutsche Rentenversicherung Bund, Leiter des Referates „Entwicklungs- fragen der Sozialen Sicherheit“)
11.00 – 11.45 Uhr	Die Erwerbsminderungsrente der gesetzlichen Rentenversicherung nach den Reformen dieses Jahrzehnts <i>Dr. Axel Reimann</i> (Mitglied des Direktoriums der Deutschen Rentenversicherung Bund)
11.45 – 12.45 Uhr	Mittagspause
12.45 – 13.30 Uhr	Sind private Berufsunfähigkeits- versicherungen eine sinnvolle Risikoabsicherung? <i>Hermann-Josef Tenhagen</i> (Chefredakteur der Zeitschrift „Finanztest“)
13.30 – 14.15 Uhr	Weiterentwicklung der privaten Absicherung des Invaliditätsrisikos <i>Ulrich Pasdika</i> (Gen Re, Leiter des Bereichs „Aktuarielle Services“)
14.15 – 14.45 Uhr	Kaffeepause
14.45 – 15.30 Uhr	Erwerbsminderungsrenten in der Betrieblichen Altersversorgung <i>Klaus Stieffermann</i> (Geschäftsführer der „Arbeitsgemein- schaft Betriebliche Altersversorgung“ – aba –)
15.30 – 16.30 Uhr	Abschlussdiskussion: Drei-Säulen-Ansatz bei der Absicherung des Invaliditätsrisikos – Wie geht es weiter?

Anmeldung zur Veranstaltung
Absicherung bei Invalidität –
Ist ein Drei-Säulen-Ansatz tragfähig?

per E-Mail: sozialer-fortschritt@uni-koeln.de
online über unsere Homepage www.sozialerfortschritt.de
per Fax: 02 21 / 4 70 66 75 oder -4999
per Tel.: 02 21 / 4 70 66 42

Name / Vorname

Institution

Anschrift

Bitte beachten Sie:
Wir würden Sie in Zukunft gerne per E-Mail (Folder als PDF-Datei) einladen. Bitte geben Sie uns hierzu Ihre E-Mail-Adresse an: